

	<p>Objekt: St. Gallen, Abtei: Beda Angehrn von Hagenwil</p> <p>Museum: Münzkabinett und Antikensammlung der Stadt Winterthur Villa Bühler, Lindstrasse 8 8400 Winterthur +41 52 267 51 46 muenzkabinett@win.ch</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 18. Jh.</p> <p>Inventarnummer: S 235</p>
--	---

## Beschreibung

Vorderseite: Von Mitra bekrönter mehrfeldiger, ovaler Wappenschild, umgeben von der Ordenskette des Annunziatenordens, auf gekreuzten Krummstäbe und Wappenmantel, unten gekreuzter Palm- und Lorbeerzweig mit querovaler Wertkartusche mit Wertzahl 20, darunter Münzzeichen H.

Rückseite: Thronender hl. Gallus mit Brot nach l., davor stehender Bär mit geschultertem Holzstück, im Abschnitt die Jahreszahl 1774, darunter das Münzzeichen H.

Provenienz: Slg. Lohner oder Slg. Imhoof-Blumer oder Altbestand Bibliothek (vor 1871)

Schrötlingsjustierung: Die Entfernung von Metall von der Masse eines Schrötlings vor der Prägung, um diesen auf das volle Gewicht des jeweiligen Münznominal zu bringen. Nicht zu verwechseln mit dem Phänomen der Verknappung (Entnahme von Metall) von bzw. der Justierung (Hinzufügung von Metall) zu einer bereits geprägten Münze.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 6.62 g; Durchmesser: 29 mm;

Stempelstellung: 6 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1744
	wer	
	wo	Sankt Gallen

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo

Westeuropa

[Zeitbezug]

wann

18. Jahrhundert

wer

wo

## Schlagworte

- 20 Kreuzer
- Geistlicher Fürst
- Heiliger
- Heraldik
- Münze
- Neuzeit
- Silber
- Tier

## Literatur

- DT (1974) Nr. 845. – NHMZ 2 (2011) Nr. 2-871a. – Sattler (1887) Nr. 29..